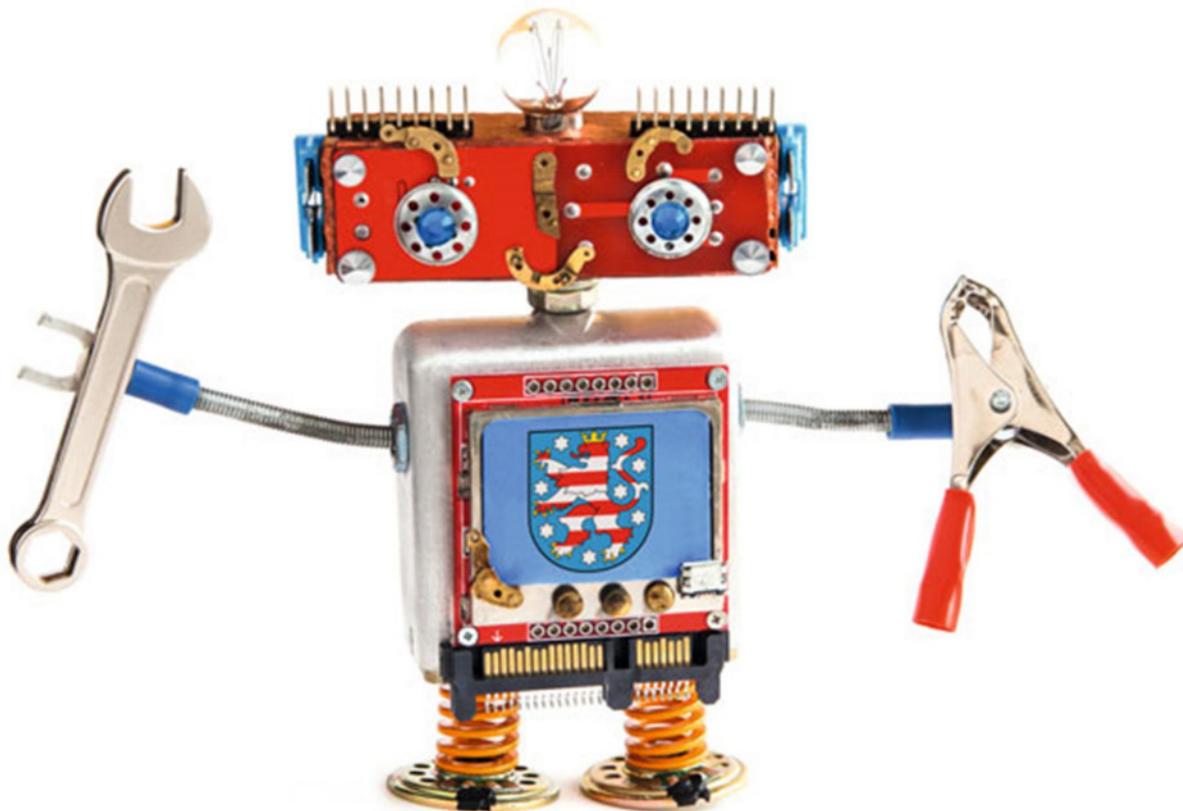




WIRTSCHAFTS SPIEGEL

Das Wirtschaftsmagazin für Thüringen
www.wirtschaftsspiegel-thueringen.com
Nr. 02.2018 | 14. Jg. | 78363 | 4,50 EUR



Thüringen ist schlau

Kluge Ideen aus dem Freistaat

Digitalisierung

Leistungsschau, Datensicherheit
und Trends

Innovationen

Energiespeicher, 3D-Druck
und Materialwirtschaft

Regio-Special

Unternehmer engagieren
sich im Haselgrund

SSV-Technik GmbH in Wutha-Farnroda

Grüne Ideen schreiben schwarze Zahlen

Der Schutz der Umwelt und die Schonung von Rohstoffen ist in aller Munde. Aber das „Wie“ ist für Industrieunternehmen gar nicht so leicht zu beantworten. Immerhin boomt die deutsche Wirtschaft, gerade der Mittelstand verzeichnet ein nie da gewesenes Wachstum. Und überall da, wo etwas produziert wird, werden auch Rohstoffe verbraucht.



Das Team um die Geschäftsleitung von SSV Technik, Ulrich Mönch, Danika Mönch und Thomas Schmidt (v.l.), bietet Kunden innovative Lösungen in Sachen C-Teile.

Thüringen



Eine Vending Machine von SSV Technik

Ulrich Mönch, Geschäftsführer der SSV-Technik hat sein Augenmerk auf den Verbrauch von C-Teilen gelegt (Artikel die für die Herstellung benötigt werden, aber nicht in das Produkt einfließen). Das sind zum Beispiel Arbeitsschutzartikel, Zerspanungswerkzeuge und chemisch-technische Produkte.

Wissen Sie, wieviel Wasser für die Herstellung eines Handschuhs benötigt wird?

Für die Herstellung eines Handschuhs werden 120 Liter Wasser verbraucht – also etwa eine Badewanne voll. Das liegt daran, dass bei der Herstellung der Handschuhe Stoffe verwendet werden, die auf der Haut zu Reizungen führen können. Manche stehen auch im Verdacht, Krebs zu begünstigen. Um die Belastung der Handschuhe zu verringern, werden diese immer und immer wieder mit Wasser gespült, also gewaschen.

Der Verbrauch von einer Kilowattstunde Strom verursacht über 500 g CO₂

Die hohen Temperaturen bei der Lagerung von Bohrern und Fräsern sowie deren Herstellung selbst benötigt viel Energie. Auch chemisch-technische Pro-

dukte müssen im Laufe der Herstellung häufig gekühlt oder gewärmt werden. Vorgänge, die hohe Energie kosten verursachen. Bei der Energieerzeugung entstehen Treibhausgase, die der Umwelt schaden. Um die Umweltbelastungen zu minimieren, werden solche Produkte häufig in geschlossenen Stoffkreisläufen hergestellt. Dennoch lassen sich Nebenprodukte mit schädlichen Stoffen oder Abgasen nicht immer gänzlich vermeiden.

Die SSV-Technik erarbeitet individuelle Konzepte, die den Verbrauch dieser Artikel reduzieren. „Wenn weniger verbraucht wird, muss weniger hergestellt, weniger transportiert und weniger entsorgt werden. So können wir unsere Umwelt nachhaltig entlasten“, sagt Ulrich Mönch. Positiv für die Kunden der SSV-Technik: Sie sparen bares Geld, denn wer weniger verbraucht, muss auch weniger bezahlen.

„Im Bereich Handschutz starten wir immer mit der Analyse bzw. Erstellung von Hand- und Hautschutzplänen. In der Regel können wir das Sortiment dann vereinheitlichen und verkleinern. Meistens können wir auch einzelne Artikel ersetzen, wenn z.B. Lederhandschuhe in Bereichen verwendet werden, wo Strickhandschuhe eingesetzt werden könnten. Diese benötigen in der Herstellung deutlich weniger Wasser“, erklärt Thomas Schmidt, Prokurist der SSV-Technik.

Im Bereich der Zerspanung kann die SSV-Technik durch die Optimierung von Werkzeugkosten, -laufzeiten und Bearbeitungskosten den Verbrauch reduzieren.

Zusätzlich können die Produkte durch Vending Machines gezielt ausgegeben werden. Die Verbrauchskosten sinken dann je nach Produktgruppe zwischen 30 und 50 Prozent. Das führt zur Einsparung wichtiger Rohstoffe und Energieressourcen.

Diese elektronischen Ausgabesysteme werden in den Werkhallen, so nah wie möglich an den Arbeitsplätzen aufgestellt und enthalten alle Arbeitsmittel die benötigt werden. Diese werden als Konsignationsware zur Verfügung gestellt, so reduzieren sich die Lagerkosten auf „Null“. Die Bewirtschaftung dieser elektronischen Automaten übernimmt die SSV-Technik vollständig. „So können unsere Kunden ihre Prozesskosten um etwa 30 Prozent senken“, erklärt Danika Mönch.



Anzeige

SSV-Technik GmbH
Hellwigstraße 2
99848 Wutha-Farnroda
www.ssv-technik.de

25